

### MKE Publikation

## Neuerscheinung: „Compliance – Anforderungen an das Eventmanagement“



Die Publikation „Compliance – Anforderungen an das Eventmanagement“ aus der Reihe „Mannheimer Beiträge zur Betriebswirtschaftslehre“ beschäftigt sich mit Compliance und den Anforderungen und Auswirkungen auf Eventveranstalter, -anbieter und -dienstleister. Das von Prof. Dr. Petra Thalmeier und Prof. Dr. Michael Dinkel, Professoren des Studiengangs Messe-, Kongress- & Eventmanagement an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Mannheim, herausgegebene Werk versteht Compliance als Rahmenbedingung, die nicht einschränkend, sondern steuernd und regulierend zu verstehen ist. Fachbeiträge von Branchenexperten versuchen hier dies zu verdeutlichen und aus ihrer Sicht Lösungsansätze und Denkanstöße zu geben.

### Zum Inhalt

Prof. Dr. Petra Thalmeier und Prof. Dr. Michael Dinkel erläutern in ihrem einführenden Beitrag den Gesamtkontext. Hierbei gehen sie vor allem darauf ein, dass Compliance keine Gefahr für das Eventmanagement darstellt, sondern vielmehr als ein Verhaltensansatz zur Einhaltung von Legalität zu sehen ist. Compliance ist im Kontext von Corporate Governance zu sehen, auf den Prof. Dr. Thalmeier noch detailliert in einem gesonderten Beitrag eingeht. Damit gewährleistet ein effektives Compliance-

Management-System Rechtskonformität bei Veranstaltungen.

Stefan Feinauer, Rechtsanwalt mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Veranstaltungsrecht, beleuchtet in seinem Beitrag die rechtliche Seite von Compliance und ordnet die Problematik dem jeweiligen gültigen Rechtsverständnis zu. Hierbei tritt besonders das Spannungsfeld zwischen Gesetzgebung und operativer Umsetzung zum Vorschein. Anschließend zeigt Josef Stadtfeld, Geschäftsführer der Sponsorenvereinigung S20 – The Sponsors' Voice e.V., wie es die S20 geschafft hat, für sich und alle am Thema Einladungsmanagement interessierten Unternehmensvertretern ein Handlungsrahmen zu geben, der die offenen Fragen des Einladenden thematisiert und Lösungsansätze liefert.

Als Branchenprofil werden dann die Vorreiter für Compliance-Management, die Pharma- sowie die Biotechnologiebranche, genauer thematisiert. Durch die Beiträge der Branchenvertreterinnen Olga Kaus (Affimed GmbH), Dr. Laura Brager und Silva Gertz (beide Roche Diagnostics International AG) wird transparent, dass es nicht die universale Compliance-Regelung bzw. das eine Compliance-Management-System gibt bzw. nicht geben kann. Vielmehr existieren verschiedene Branchenleitlinien mit unterschiedlichen Vorgehensweisen, die aber in der Summe einen konstruktiven und Compliance-konformen Umgang miteinander ermöglichen sollen.

Die Publikation steht unter <https://www.dhbw-mannheim.de/forschung/publikationen/mannheimer-beitraege-zur-bwl.html> zum Download bereit.

Bibliografische Angaben: Thalmeier, P., Dinkel, M., (Hrsg.) (2019): Compliance – Anforderungen an das Eventmanagement. Mannheimer Beiträge zur Betriebswirtschaftslehre, Nr. 1/2019. ISSN: 1612-0817.

### MKE Publikation

#### Beitrag in Fachzeitschrift „mep“ veröffentlicht

In Zeiten des Fachkräftemangels und eines ausgeprägten Arbeitnehmermarktes wird es auch für Unternehmen in der Eventbranche immer schwieriger, qualifizierte Arbeitskräfte zu finden und langfristig zu halten. Insbesondere der Dienstleistungssektor der MICE-Branche lebt jedoch von gutem Personal. Unter dem Titel „Personalmarketing – muss das sein?“ veröffentlichten Roman Baumgartner und Prof. Dr.

Michael Dinkel in der Ausgabe 5/2018 der Zeitschrift „mep – Fachzeitschrift fürs Int. MICE-Business“ einen Artikel, der sich mit einem Lösungsansatz für dieses Problem beschäftigt. Mit Blick auf den „Employee Life Cycle“ wird herausgearbeitet, wie wichtig Personalmarketing in der MICE-Branche ist, um dadurch eine positive Arbeitnehmermarke zu schaffen, die für potentielle Fachkräfte attraktiv ist.

### MKE Projekt

#### Erstes Projekt mit den Rhein-Neckar Löwen erfolgreich abgeschlossen

Im Rahmen des Seminars „Angewandtes Projektmanagement“ führten die Studierenden des Kurses WMKE 17B eine Studie für den Handballclub „Rhein-Neckar Löwen“ durch. Zu unterschiedlichen Marketing-relevanten Themen wurden Ende Juli 2018 annähernd 400 Mannheimer Bürger im Alter zwischen 14 und 49 Jahren persönlich (CAPI) befragt. 81% dieser Gruppe interessierten sich zumindest etwas für Sport, 37% sogar sehr.

Zwar ist bezogen auf das Sportarteninteresse auch in Mannheim Fußball der König der Sportarten, doch Handball platziert sich nahezu gleichauf mit Eishockey auf Platz drei in der Beliebtheit der abgefragten Sportarten. Zwischen Eishockey- und Handballfans gibt es zudem große Überschneidungen. Hinsichtlich der Bekanntheit und Sympathie der Mannheimer Top-Clubs sind die Adler die Benchmark, die Rhein-Neckar Löwen sind unter den Sportinteressierten jedoch der zweitsympathischste Club noch vor dem SV Waldhof Mannheim. Die Löwen gelten als erfolgreich und ehrgeizig, aber auch als familiär und mutig. Potenziale sind noch in der Nutzung der Löwen-App zu verbuchen. Sie ist unter den Löwen-Sympathisanten zwar bereits bekannt, wird jedoch noch relativ wenig genutzt. Insgesamt zeigte sich eine hohe Bedeutung digitaler Kanäle (Internet, Social Media) für die sportbezogene Mediennutzung.



„Für uns als Rhein-Neckar Löwen war und ist die Zusammenarbeit mit der DHBW in Mannheim ein äußerst gewinnbringendes Projekt, das uns interessante Einblicke verschafft hat – sowohl in für uns relevante Themen, als auch in die Arbeit an einer Hochschule. Wir hatten von Beginn an das Gefühl, dass die Studierenden mit Begeisterung und einem hohen Maß an Professionalität zu Werke gehen. Anhand der sehr gelungen präsentierten Ergebnisse der Umfrage sowie der genauso sorgfältigen wie sachgerechten Anleitung durch Herrn Prof. Dr. Carsten Schröer ist dieser Eindruck bestätigt worden. Wir freuen uns sehr auf weitere Kooperationen.“ (Rüdiger Ofenloch, Rhein-Neckar Löwen)

### MKE Exkursion

## Hamburg hinterlässt bleibenden Eindruck

Im Rahmen der mittlerweile traditionellen Exkursion im fünften Semester reisten die MKE-Studierenden des Kurses 16A der DHBW Mannheim im Oktober dieses Jahres nach Hamburg. Das Programm reichte von namenhaften Veranstaltungs- und Konzertagenturen (FKP Skorpio / NEST ONE) über die Hamburg Messe und Congress GmbH bis zu Vertretern aus dem Sport (Lagadère Sports). Weitere Programmpunkte waren die Stage Entertainment GmbH des weltbekannten Musicals König der Löwen und Veranstaltungs-Venues wie der Barclaycardarena sowie dem Volksparkstadion, in dem der Fußballverein HSV beheimatet ist und wo die Studierenden neben informativer Gespräche zudem eine Stadionführung erwartete.

Ein weiteres Highlight der Exkursion stellte der Besuch der Elbphilharmonie dar, deren Besichtigung die Studenten aufgrund ihrer imposanten Bauweise und Einrichtung sowie der zahlreichen wissenswerten Fakten, merklich beeindruckte. Die Hansestadt Hamburg erwies sich als ideale Destination für die Exkursion, da viele neue und aufschlussreiche Facetten der Eventbranche aufzeigen werden konnten.



Die Messe Hamburg beispielsweise, konnte während des Aufbaus besichtigt werden und die Umkleidekabine der ehemaligen Eishockeymannschaft „Hamburg Freezers“ durfte in der Barclaycard Arena betreten werden. Fragen, die vor allem die Praxis betreffen, wurden stets ausführlich beantwortet und die Ansprechpartner vor Ort zeigten sich nicht nur äußerst kooperativ, sondern auch sehr interessiert an den Inhalten des Studiengangs MKE der DHBW Mannheim. Die drei ereignisreichen und interessanten Tage in Hamburg hinterließen bleibenden Eindruck, boten neue Denkanstöße, sowohl für den beruflichen Werdegang, als auch für interessante Themen der anstehenden Bachelorarbeit und brachten den Kurs als Team noch enger zusammen.

### MKE Vernetzt

## Studiengang erhält Qualitätssiegel von der Ausbildungsinitiative 100 PRO

Im Jahr 2016 haben sich die Verbände EVVC, AUMA, VPLT und FAMAB zusammengetan und gründeten 100 PRO – Die Ausbildungsinitiative für Veranstaltungswirtschaft. Ziel der Initiative ist es, die Ausbildung von Fach- und Arbeitskräften in der Veranstaltungsbranche zu sichern und zu verbessern. Auch der Qualitätszirkel der Veranstaltungs- und Eventstudienbereiche (QZVE) ist seit 2017 Teil der Ausbildungsinitiative. Seit kurzem ist nun auch der Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement stolzes Mitglied der Ausbildungsinitiative und erhielt somit das 100 PRO Qualitätssiegel. Mit der



Aufnahme als 100 PRO Partner spricht sich der Studiengang klar dazu aus, jetzt und in Zukunft eine hohe Qualität in der akademischen Lehre und der Verzahnung mit der Praxis zu sichern und zu fördern. Weitere Informationen zur Initiative können auf der Internetseite der Ausbildungsinitiative ([www.100pro.org](http://www.100pro.org)) oder der Internetseite des QZVE ([www.qzve.jimdo.com](http://www.qzve.jimdo.com)) nachgelesen werden.



### MKE Ausbildungspartner

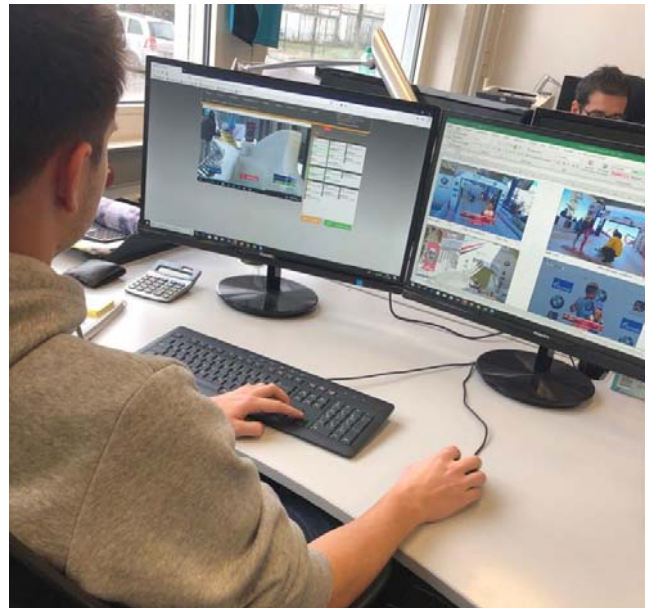
## Intelligent Research in Sponsoring GmbH

Die Intelligent Research in Sponsoring GmbH (IRIS), gegründet 2014, hat sich auf die marktüblichen Dienstleistungen des Sektors Sportmarketing in den Disziplinen Medienforschung, Marktforschung und Market Intelligence spezialisiert. Innerhalb der wenigen Jahre seit Gründung, hat sich IRIS als ein führender internationaler Dienstleister in diesem Segment etabliert und ist unabhängig von internationalen Medien- und Marktforschungskonzernen.

Aus den zwei Standorten in Köln und Karlsruhe heraus betreuen IRIS zahlreiche nationale und internationale Kunden unterschiedlicher Größe. Schwerpunkte ihrer Arbeit liegen u.a. in der inhaltlichen Überprüfung von Sponsoring-Verträgen und der Lieferung medialer Leistungsnachweise. Zudem unterstützt IRIS ihre Kunden bei der Auswahl geeigneter Sponsorings und entwickeln ROI-basierte Optimierungsvorschläge zur Gestaltung und operativen Umsetzung von Sponsorings.

Neben klassischen populären Sponsoring-Sportarten wie dem Wintersport und Fußball bestehen Partnerschaften mit Kunden/Marken aus dem Bereich Lifestyle und mit vielen internationalen Sportverbänden. Beispiele dieser oft langjährig angelegten Partnerschaften sind die GOLDENE KAMERA, der ADAC GT Masters, aber auch die Verbände für Reitsport, Triathlon, Segeln und viele andere olympische und nicht olympische Sportarten.

Als Partner der DHBW bietet IRIS ein spannendes und vielfältiges Aufgabenfeld für sportinteressierte junge Menschen, die Spaß an eigenständigen Konzeptionen und in der Leitung von internationalen Medien- und Marktforschungsprojekten haben.



Während der Praxisphase werden den Studierenden nicht nur Einblicke in alle Abteilungen gewährt, sondern auch die Möglichkeit geboten tief in Abläufe und Entwicklungen der Sport-Media-/Research-Branche einzutauchen.

Angeleitet und eng gecoacht durch erfahrene Kollegen ermöglicht IRIS den dualen Studenten frühzeitig in den direkten und eigenverantwortlichen Kontakt mit Kunden zu treten und hierüber Theorie sofort in praktische Anwendung zu überführen. Durch die Vielzahl an Aufgabenbereichen, die die IRIS GmbH bietet, können die dualen Studenten Transferwissen aus ihrem Studium einbringen und bekommen früh die Möglichkeit in spannenden Projekten nachhaltig zu wachsen.

[www.intelligentresearch.is](http://www.intelligentresearch.is)

### Impressum

Studiengang Messe-, Kongress- & Eventmanagement der Dualen Hochschule Baden-Württemberg – Mannheim ♦ Coblitzallee 1-9 ♦ 68163 Mannheim ♦ [dinkel@dhbw-mannheim.de](mailto:dinkel@dhbw-mannheim.de) ♦ [www.mke.dhbw-mannheim.de](http://www.mke.dhbw-mannheim.de)  
Verantwortlich: Prof. Dr. M. Dinkel, Prof. Dr. C. Schröer, Prof. Dr. P. Thalmeier, L. Gropengießer-Artl.